

Name / Gesellschaft / Gemeinschaft / Körperschaft

Anlage EÜRBitte für jeden Betrieb eine
gesonderte Anlage EÜR einreichen!

Vorname

Steuernummer

77	08	1
99	15	

Einnahmenüberschussrechnung(Gewinnermittlung nach § 4 Abs. 3 EStG) für das **Kalenderjahr 2008** bzw. **Wirtschaftsjahr 2008 / 2009**

Allgemeine Angaben zum Betrieb

Zuordnung
zu Einkunftsart
(siehe Anleitung)

Art des Betriebs

100

105

Im Kalenderjahr / Wirtschaftsjahr wurde der Betrieb veräußert oder aufgegeben

111

Ja = 1

Im Kalenderjahr / Wirtschaftsjahr wurden Grundstücke / grundstücksgleiche Rechte entnommen
oder veräußert

120

Ja = 1 oder Nein = 2

1. Gewinnermittlung

99	20
----	----

Betriebseinnahmen

EUR

Ct

Betriebseinnahmen als umsatzsteuerlicher **Kleinunternehmer**

111

Davon aus Umsätzen, die in § 19 Abs. 3
Nr. 1 und Nr. 2 UStG bezeichnet sind

119

(weiter ab Zeile 13)

Betriebseinnahmen als **Land- und Forstwirt**, soweit die Durchschnittssatz-
besteuerung nach § 24 UStG angewandt wird

104

Umsatzsteuerpflichtige Betriebseinnahmen

112

Umsatzsteuerfreie, nicht umsatzsteuerbare Betriebseinnahmen sowie Betriebsein-
nahmen, für die der Leistungsempfänger die Umsatzsteuer nach § 13b UStG schuldet

103

Vereinnahmte Umsatzsteuer sowie Umsatzsteuer auf unentgeltliche Wertabgaben

140

Vom Finanzamt erstattete und ggf. verrechnete Umsatzsteuer

141

Veräußerung oder Entnahme von Anlagevermögen

102

Private Kfz-Nutzung

106

Sonstige Sach-, Nutzungs- und Leistungsentnahmen (z.B. private Telefonnutzung)

108

Auflösung von Rücklagen, Ansparabschreibungen und / oder Ausgleichsposten
(Übertrag von Zeile 73)**Summe Betriebseinnahmen**

159

Betriebsausgaben

EUR

Ct

Betriebsausgabenpauschale für **bestimmte Berufsgruppen** bzw. Freibetrag
nach § 3 Nr. 26 und 26a EStG (weiter ab Zeile 55)

190

Sachliche Bebauungskostenpauschale (für Weinbaubetriebe) /
Betriebsausgabenpauschale für **Forstwirte**

191

Waren, Rohstoffe und Hilfsstoffe einschl. der Nebenkosten

100

Bezogene Leistungen (z.B. Fremdleistungen)

110

Ausgaben für eigenes Personal (z.B. Gehälter, Löhne und Versicherungsbeiträge)

120

Absetzung für Abnutzung (AfA)

AfA auf unbewegliche Wirtschaftsgüter (ohne AfA für das häusliche Arbeitszimmer)

136

AfA auf immaterielle Wirtschaftsgüter (z.B. erworbene Firmen-, Geschäfts- oder
Praxiswerte)

131

AfA auf bewegliche Wirtschaftsgüter (z.B. Maschinen, Kfz)

130

Übertrag (Summe Zeilen 19 bis 26)

[illegible]

Ermittlung des Gewinns

EUR

Ct

Summe der Betriebseinnahmen (Übertrag aus Zeile 18)

abzüglich Summe der Betriebsausgaben (Übertrag aus Zeile 55)

zuzüglich

– Hinzurechnung der Investitionsabzugsbeträge nach § 7g Abs. 2 EStG

188 +

abzüglich

– Entfernungspauschale

176

– erwerbsbedingte

Kinderbetreuungskosten

184

– Investitionsabzugsbeträge

nach § 7g Abs. 1 EStG

(Übertrag aus Zeile 80)

187

Summe

198

Gewinn / Verlust

119

2. Ergänzende Angaben

99

27

Rücklagen und Ansparabschreibungen

Bildung

EUR

Ct

Auflösung

EUR

Ct

Rücklagen
nach § 6c i.V.m. § 6b EStG, R 6.6 EStR

187

120

Ansparabschreibungen
nach § 7g Abs. 3 bis 6 EStG a.F.

121

Ansparabschreibungen für Existenzgründer
nach § 7g Abs. 7 und 8 EStG a.F.

122

Gewinnzuschlag nach § 6b Abs. 7
und 10 EStG, § 7g Abs. 5 und 6 EStG a.F.

123

Ausgleichsposten nach § 4g EStG

191

125

Gesamtsumme

190

124

Übertrag in Zeile 54

Übertrag in Zeile 17

InvestitionsabzugsbeträgeLfd.
Nr.Einzelnes Wirtschaftsgut /
Funktion des WirtschaftsgutsVoraussichtliche Anschaffungs- /
Herstellungskosten

EUR

Ct

darauf entfallender
Investitionsabzugsbetrag

EUR

Ct

1.

2.

3.

4.

5.

6. Summe weiterer Investitionsabzugsbeträge (Erläuterungen auf gesondertem Blatt)

Gesamtsumme

Übertrag in Zeile 65

Entnahmen und Einlagen

99

29

EUR

Ct

Entnahmen einschl. Sach-, Leistungs- und Nutzungsentnahmen

122

Einlagen einschl. Sach-, Leistungs- und Nutzungseinlagen

123